LAGEBERICHT

Die vorliegenden Wirtschaftswachstumsdaten Österreichs gehen für 2025 von einem BIP-Wachstum von 0,5 % aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist das eine Verbesserung um 1,2 %. Die Einschätzungen für die EU-19 liegen für 2025 bei +1,4 % nach +0,9 % im Vorjahr. Die EU-27 zeigt ähnliche Entwicklungen. (Quelle: Statistik Austria)

Die PKW-Neuzulassungen in Westeuropa stiegen im Jahr 2025 mit 12 Mio. Fahrzeugen um 1,9% gegenüber dem Vorjahr. Ein ebenso positives Bild mit einem Zugang von +6,9 % vs. Vorjahr zeigte sich in Osteuropa, mit einem Niveau von insgesamt 1,3 Mio. Neuzulassungen. Nach einer bereits positiven Entwicklung im Vorjahr (+6,1 %) stieg im Jahr 2025 in Österreich die Anzahl der Neuzulassungen wieder um +12,3 % auf ca. 285 Tausend Fahrzeuge. Im Nutzfahrzeugmarkt (>3,5 to) sanken nach einer bereits negativen Entwicklung im Vorjahr (-5,5%) die Neuzulassungen in Gesamteuropa wieder um -6,2% auf ca. 307 Tausend Fahrzeuge. In Westeuropa fielen die Rückgangsraten im Durchschnitt mit -7 % etwas höher aus, in Osteuropa stiegen die Neuzulassungen um +4,39 %, wobei sich insgesamt ein sehr uneinheitliches Bild ergibt. In Österreich lag der Rückgang bei -14,1 % (Vorjahr -0,5%).

In diesem Umfeld erwirtschaftete die Continental Reifen Austria GmbH einen Jahresumsatz von EUR 201,1 Mio., der Vorjahresumsatz lag mit EUR 267,3 Mio. noch auf höherem Niveau. Die Auslandsumsätze sind um EUR -72,6 Mio. gesunken.

Unter Bezugnahme auf den Jahresabschluss 2025 stellt sich die Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens im Vergleich zu 2024 wie folgt dar (in Mio. EUR):

	31.12.2025	31.12.2024	Veränderung
VERMÖGEN			
- Anlagevermögen	8,6	9,6	-1,0
- Umlaufvermögen	70,7	75,8	-5,1
- Aktive latente Steuern	3,1	3,2	-0,1
BILANZSUMME	**82,4**	**88,6**	**-6,2**
KAPITAL			
- Eigenmittel	41,0	36,4	+4,6
- langfristiges Fremdkapital	14,3	16,0	-1,7
- kurzfristiges Fremdkapital	27,1	36,2	-9,1
BILANZSUMME	**82,4**	**88,6**	**-6,2**

Die Kapitalflussrechnung des Geschäftsjahres 2025 gemäß KFS BW 2 zeigt im Vorjahresvergleich folgendes Bild (in Mio. EUR):

	2025	2024
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+29,5	-1,7
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	+10,8	+0,8
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-13,2	-9,2
Veränderung der flüssigen Mittel	**+27,1**	**-10,1**

Die Veränderung der flüssigen Mittel entspricht der Veränderung des Cashpooling-Standes gegenüber der Continental Aktiengesellschaft, Hannover (2025: EUR +40,7 Mio.; 2024: EUR +13,6 Mio.).

Der Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit resultiert aus der mit Gesellschafterbeschluss vom 14.5.2025 beschlossenen Gewinnausschüttung.

Das Betriebsergebnis erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.372. Dies ist vor allem auf den Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen zurückzuführen.

Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt TEUR 10.998 verbessert; dies aufgrund höherer Erträge aus Beteiligungen.

Von der Gesellschaft werden keine Zweigstellen betrieben sowie keine Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen getätigt.

Risikomanagement:

Aufgrund ihres Geschäftsmodells als reine Vertriebsgesellschaft ist die Gesellschaft vor allem dem Kreditrisiko im Hinblick auf die Solvenz von Geschäftspartnern ausgesetzt, das zu Vermögensverlusten führen kann. Die damit verbundenen Ausfallrisiken werden kontinuierlich überwacht, für eingetretene und erkennbare Risiken wird durch den Ansatz von entsprechenden Wertberichtigungen und Rückstellungen vorgesorgt.

Umwelt- und Arbeitnehmerbelange:

Für eventuell bestehende Umweltschäden am ehemaligen Werksgelände wurde in der Bilanz Vorsorge getroffen. Grundsätzlich umfassen die ökologischen Ziele des Unternehmens weiterhin die Setzung aller technologisch verfügbaren Maßnahmen zur Verhütung von Umweltschäden. Alle bestehenden umweltrechtlichen Bestimmungen und Auflagen werden erfüllt; erforderliche technische Werte unterliegen einer laufenden Untersuchung.

Das Unternehmen ist verpflichtet, für Sicherheit und Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer in Bezug auf alle Aspekte, die die Arbeit betreffen, zu sorgen und kommt dieser Verpflichtung durch Einrichtung der Präventivdienste, d.h. eine funktionierende sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung der ArbeitnehmerInnen nach. Diese Aufgaben wurden an das Arbeits- und Sozialmedizinische Zentrum Mödling GesmbH gemäß ASchG übertragen und durch vertragliche Regelung im gesetzlich notwendigen Ausmaß (Sicherheitsfachkraft, Arbeitsmediziner) sichergestellt. Daneben wurden aus der Belegschaft Sicherheitsvertrauenspersonen ausgebildet und bestellt. Neben dem (externen) Brandschutzbeauftragten wurden aus dem Mitarbeiterkreis Brandschutzwarte und Ersthelfer geschult und bestellt.

Ausgewählte Kennzahlen:

Aus den letzten zwei Jahresabschlüssen können folgende Kennzahlen abgeleitet werden:

	31. Dezember 2025 %	2024 %
Anlagendeckung:		
(Eigenmittel + langfristiges Fremdkapital[1]) x 100 / Langfristiges Vermögen	640,3	546,4
Anspannungsgrad:		
Fremdkapital x 100 / Eigenmittel	100,9	143,6
Liquidität:		
(Flüssige Mittel + kurzfristige Forderungen) x 100 / Kurzfristige Verbindlichkeiten	260,2	209,2

AUSBLICK

Die Konjunkturprognosen sagen aktuell für das Jahr 2026 für Österreich ein Wirtschaftswachstum von +1,2 % voraus, für die EU-19 wird ebenso ein Wachstum von +1,0 % erwartet (Quelle: Statistik Austria).

Die Continental Reifen Austria GmbH plant für 2026 einen Umsatz in Höhe von 188,6 Mio. Euro.

Wr. Neudorf, am 18. März 2026

Continental Reifen Austria GmbH

Die Geschäftsführung

Kurt Bergmüller

Hannes Albrecht

[1] Rückstellungen für Sozialkapital und Dekontamination